

Verbundkatalog Kalliope

Spaun, Paul von
Dorfen b. Wolfratshausen, 1921-10-10

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Dorfen bei Wolfershausen, 10. Okt. 1921.

Hochgeachteter Herr Bonsels!

Seit Monaten wollte ich Ihnen schreiben, um Sie um Ihren
Besuch in unserem Heim zu bitten.

Ich wollte hierfür den Moment abwarten, wo ich im Besitze der
notariellen Urkunde über den Pachtig Erwerb des Hauses sein würde. Nun ersche
ich jetzt aus verschiedenen Anzeichen, daß die Sache erledigt ist. Wie im Besitze
des 20.000 Mk., u. also Sie wohl auch im Besitze der Hypothek sind, - ich selbst
aber habe neben über das Eine noch das Andere von Notar Nachricht.

Mit im Winter darauf vergienß der Sommer, -

ohne daß ich Sie hier begrüßen konnte.

Nun ich hoffe, daß Sie noch kommen werden, u. sehen, was meine Leute
bisher geschaffen haben. -

Sie haben Trauer in Ihrer Familie? - Seien Sie unserer menschlichen
Theilnahme versichert. -

Sie u. Ihre Lieben bestens grüßend

Paul von Sparm.